

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Così fan tutte - Don Mus.Ms. 1389a-d

Mozart, Wolfgang Amadeus

[S.l.], 1790 (1790c)

Akt II

urn:nbn:de:bsz:31-102497

Isabella Zwaigler Dürzging.

No 19. Aria der Trauer

No 20. Duetto. mit Dorisau

Andante

weil ich das mit blauen Augen
sah am fuß und schlant am laib und saüßst an
so saüßst ich weider, doch mein ganz blaibl immer
frei, ach ich starba, wird er klagen
o im Chorais muß ich laefen über seine Rofa
-raij, über seine Rofaraij

süß ist das mit Blumen süßem Wein süß
 und flouk vom laib süßes ist so süß ist tonitar
 Doch mein Herz bleibt immer frey auf der
 Harba! wist es klagen. O im Chorüs muß ich laufen!
 O im Chorüs muß ich laufen über meine Kafferaj.
 O im Chorüs muß ich laufen über meine Kafferaj
 ja Kafferaj ja Kafferaj O im
 Chorüs muß ich laufen über meine Kafferaj

über sei - na Ka - sa - ra - ra über feine Ka -
 - ra über feine Ka - sa - ra über feine Ka - sa - ra.

4/4 No 21. Chor: No 22. Terzetto von Alfonso guilermo und
 Mariafau:

No 23. Duetto von der Josephin und guilermo.

No 24. Recit^{vo} mit Fernando.

Ferando: grausame! warum fliehst Du Haballa ich saß
 Dissonanz, sah Josephin, sah bayri - listau. für Max
 sah, dich, hast du, dich!

Deslangere, Trachten, und baste -- lichen, und was in awei-
 das einöden siströckliß' fies findat, das aublich' du in mir.
Gab:
 was ist as, was ist as, wir so las mich zu
Fer:
 freunden! wartha, will dich glücklich machen. Dein aublich
Gab:
 ist mir siströckliß! wie? is sollt' so siströckliß sagen?
Fer:
 las mich! darf ich sohan, das du mir noch einen
 blieb dar gönnaß? o goll! du bliehst auf mich? und
aria Tacet:
 sauffst Tabag.

25. Haballa *|| für die ||* *|| du Ferand misrissam || für die ||*

Recit *vo*

Er fliaht - - - Jora ! Jor nam as

may mir gasau, sich mainam Anblickant-ziasan das ~~Thun~~

Arübar mainas Rusa und ~~Ed~~ ~~frucht~~ - ruy walisa Proba

ist maina Frau, gasatzat ? ja das bar-bar wie as

maina schwarzfart nützat ! ist sollla ~~launen~~ dia ~~ynly, ton~~

Taufzar, Arhünfisa, Deswüsa aimar Unbalanubau ~~gessen~~ ~~sonnu~~ ?

ist sollla ~~ball~~ ~~sägn~~, wann maine Anbilsalm ~~Karz~~ ~~waisfalt~~ ?

~~solll' ist proloctant~~

Das ist die sanftmütige - ansehnliche. kaum hab ich so
 was ge - wagt, das die Braut - fäh im - bar - fähig,
 habte mir das Herz zurücke, und Braut - fäh liebte
 im - bar - fähig, das die Braut - fäh, auf die Braut - fäh liebte
 Bar - fähig - bar - fähig. Sollte nicht mein Ansehen wissen
 ich: Vor dem muß ich bar - fähig sein
 das ist das nicht - gefahren.
 einmal hat er dich
 nicht ge - fähig.

Laß an die - seuchwill außföhr. Das er, die
 alle mod^{to}
 die - seuchwill auß - föhr. Nein! die
 ganz, das frunden Raitzen oft und Raigung sel gewafel, ist o
 Dillfalm! die uns liaba, die uns ganz auß gewafel wort, die uns
 far - zaus auß gewafel wort sollt a die
 mein Dillfalm wippen reif! - Hor die auß müst
 ist der " geseu. die uns sel ist so was gar auß - gab, die die
 Traufail unter " sagel. Labla gleich mein ganz zu =

Gfabala

rücha und die Träubliab im Karfahel. Nain! ain
 ganz, das franda Raizon ofx und Naizung solt garwafel
 ist o Dsilfalm! Dainas liaba, Dainas farzans gar niest
 warff, Dainas gar - - - - - ganz gar
 niest warff, Nain! ain ganz das frande - - - - - dau
 Raizon ofx und Naizung sifou solt - - - - - garwafel,
 ofx und Naizung ofx und Nai - - - - - gung solt - garwafel
 ist o Dsilfalm! Dainas liaba, Dainas garzans gar - niest warff,

Dai - - nas garzans' filou gar - - niest warff,
 Dainas liaba Dainas gar - - zans gar - - niest warff,
 Dainas garzans' gar niest warff, Dainas garzans' gar niest
 warff, Dainas liaba - - Dainas gar - - zans gar - - niest warff.

No 26. aria Vor dem guibelmo. No 27. aria Dem Fernando.

No 28. aria Das Dorfau.

No 29. Duetto. mit Fernando.

adagio
 Ge das klaidat will ich mir silau,

bis ins Verfluchthalt will ich Iringen, soltan = müßig
 will ich Iringen; standhaft staiten ihm zur sand
 standhaft staiten ihm zur sand. wann er dann mich
 wird an-kannan, wird vor stand sein hertz außbrannan
 so! was sag ich! bin das-vollan! gar das-
 wagner sifroign! ach! ich bin für da
 Roman, mein Ruf ist mit La-roman ach!
 er weiß mich zu an-waisan

Höbala

= mit Zitharu =

andante

ja main fary gäffent dir bastar
 Roma! laß dich im "roman. uaf ar lill" uan,
 farban fismarzan fiant dia liaba infaru farzan
 wouman Kolla frau Dafür bastar Rom! laß dich im "
 roman bastar Rom - laß dich im "roman. uaf ar "
 lilluan farban fismarzan fiant dia liaba infaru
 farzan wouman " Kolla frau Dafür frau Dafür
 frau Dafür wouman = Kol = =

la fraiud Ia - für fraiud Ia für
 fraiud Ia für woman Kol - la fraiud ja
 won - - - nau .. Kolla woman - Kol - - - la
 fuyya fraiud Ia für woman .. Kol - - - la fraiud
 Ia für.

Posi. Finale

all^{ro} assai: 65 andte 23
 laut aüß laut aüß liaban.
 laüßfan facht aüß Willa Müß ya - - - yabau und Ios

Nannchen weiß zu laben und das Nannchen
 weiß zu laben zeigen
 die anstalten der und des Nannchen weiß zu
 laben zeigen zeigen die anstalten der
 für den Fall das frohen töne mischt süße lieder
 lieblich jorzum schmerzstand jorzum wieder legt dem
 faszau frauda uaf legt dem faszau frauda uaf
 legt dem faszau frauda uaf

wie das Blut vor Freude wallt wie die Brust mir zerschand
 fällt was für Glücke auf welch'as Glück
 trüb und stoppa trüb stoppa — trüb trüb
 stoppa *largo* kann die glückselig grüßen
 sie — ja — lieb — ta kü — steu sanzen
 fließet kümmert fließet kümmert fließet kümmert
 und die liebe bringt al — las nie ja kümmert
 fließet fließet kümmert fließet kümmert und die

Ghabala

Handwritten musical score for the song "Ghabala". The score consists of ten staves of music with German lyrics written below the notes. The lyrics are: "lia - - ba bringst alles ein wenn sie glück - - ist", "erwächstig fohrman fuf - - ga - - lieb - - ta", "für - - zu küßan brocht brocht es her", "koman furchig furchig ist es ja nicht von", "nötzen nicht von nötzen ofua rustand ofua wairan,", "wairan fuchib ist dinfas blat walfas", "larm was ist ga - - fufan wie? mein galiebter". The score includes various musical notations such as clefs, notes, rests, and dynamic markings like "allegro". There are also some numbers (29, 27) written above the staves.

siñdas tollas graüsamas' sifitfal wie isch mich
 valla wais' isch' niestmaß füstig aut. laüfat
 füstig aut. sliafat gashwind' dar' bargat mich isch' bitta
 s'iafüßan dia' lübsalbar in ain zimmas-
 fass' isch' bitta fass' Ich' müß' Nooz' wais'ale
 mirs' laban. nasm an müß' laun' niest's' vallaun' als' mirs' dar' tod
 isch! laüfand lüncas' sarba' d'fmarzan' wüßan *allegro voce*
 wagan in sam' farzan' soll' ar' dia' s'au' sifit' aut.
 datan' walefa' d'fanda' walefa' f'gott' walefa' d'fanda'

Walder
andte 5

Die ott

alle Anden arstaxen Vor

Sivaban laichsinn for mit ins Unglüt gastüzt

Der Notax ist unfor Naurifau min sind

wir rüfs' nau yagwallt

Dü bist' Naurifau min sind

wir rüfs' nau yagwallt.

Hebala

Andante con moto *zu Alfonso!*

du brachst uns Loh - fawieft im al - la

Ja - bin nichts als nur ein Mädchen

ja bin nichts als nur ein Mädchen hasten hast mich

so Hor - zeife - fah den Dismarzen fah die Anna und

Hor " fismüs - kein wai - and's fary ref - Hor fismüfe

kein wai - and's fary fah den Dismarzen fah die

Anna ref Hor " fismüs - kein wai - and's fary Hor -

fismüs Hor fismüs - kein wai and's fary

allegro molto

flathar = sagt doch immer sin flathar = sagt
 = doch immer sin flathar sagt - doch immer sin doch
 immer sin doch immer sin flathar = sagt doch immer
 sin.

Ende des Vingspials.

The image shows ten horizontal musical staves, each consisting of five lines. The staves are arranged vertically and are completely blank, with no notes or markings. The paper is aged and yellowed, with some dark spots and stains, particularly on the right side and bottom. The staves are evenly spaced and occupy most of the page's width.